Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 43 (1950)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Gürtelpasse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



und mit feinen Gegenstichen zusammengenäht, so dass die Stiche beidseitig unsichtbar sind. Bolero unter feuchtem Leinentuch gut dämpfen.

GÜRTELPASSE

für 12-14jährige.

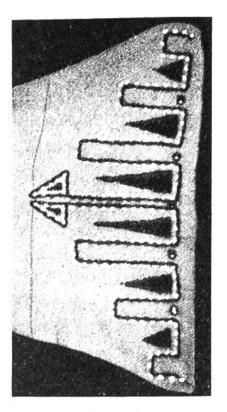
Material: Rest von Wollstoff oder Filzstreifen, Stoff für Zwischenfutter und zum Abfüttern.

Länge: Taillenweite; Breite: vorn 18½ cm, seitlich 8 cm plus Zugaben für die Naht.

Arbeitsgang: Stoff oder Filz nach dem Schnittmu-

sterbogen zuschneiden. Die Nähte überall um 1 cm zugeben.

Dann aus festem Baumwoll- oder Leinenstoff in der gleichen Grösse ohne Nahtzugaben einen zweiten Streifen schneiden. Die Seitennähte nähen und auseinanderbügeln. Beim Futterstreifen die Nähte ebenfalls nähen und auf ½ cm zurückschneiden, damit die Einlage nicht zu dick wird. Die Einlage auf den Stoff heften und diesen, wie die Zeichnung auf dem Schnittmusterbogen zeigt, besticken. Dann mit dünnem Wollstoff oder Kunstseide den Gürtel abfüttern, und zwar so, dass er auch auf der linken Seite getragen werden



Stickerei auf der Gürtelpasse.



kann. Vorn beidseitig Löchli hineinsticken. Zum Schliessen wird durch diese eine Kordel gezogen.

KLEID-GARNITUR.

Material: 45 cm Piqué, 3 Knöpfe, weisser Futterstoff zum Abfüttern.

Arbeitsgang: Die Form nach dem Schnittzuschneiden; muster den Gürtel auf Taillenweite plus 5 cm richten und steppen. Ringsum Form abstürzen. die Auf der rechten Hälfte 3 Knopflöcher anbringen und auf der linken Hälfte Knöpfe annähen. Den Gürtel von hinten her an die vordere Spitze annähen. An den Achseln je zwei Häftli anbringen, die dann an den Achseln des Kleides eingehängt werden. Diese einfache Garnitur kann somit zu verschiedenen Kleidern getragen werden.

